

# Referenz Office Line

Branche: Stiftung

## Stiftungswesen optimal verwaltet mit Office Line als Komplettlösung

**Die im Jahre 1994 vom Verein "Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V." gegründete "Frankfurter Stiftung für krebserkrankte Kinder" hat sich zur Aufgabe gestellt, die Ursachen für Krebserkrankungen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu ergründen.**

Bis heute ist der Stiftungsvorstand identisch mit dem Vereinsvorstand, der sich aus betroffenen Eltern zusammensetzt. Durch diese personelle Verbindung zwischen "Verein" und "Stiftung" ist gewährleistet, dass sich beide Einrichtungen gezielt ihrer Aufgabenstellung, der "Hilfe für krebserkrankte Kinder" widmen können.

Gemäß der Verfassung der Stiftung ist es das Ziel der Stiftung

- ein Forschungshaus zu bauen und zu betreiben. Der Schwerpunkt der Forschung liegt auf dem Gebiet der Hämatologie und Onkologie mit dem Schwerpunkt Pädiatrie.
- Förderung der medizinischen Versorgung und Verbesserung der psychosozialen Situation von krebserkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im stationären und ambulanten Bereich.

Mit der Errichtung des Forschungshauses in Frankfurt Niederrad, angrenzend an das Familienzentrum des Vereins "Hilfe Für Krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V." – in unmittelbarer Nähe zur Universitätsklinik – wird der Schwerpunkt der Aufgabenstellung verwirklicht.

### Ausgangssituation

Da bisher die Tätigkeit der Stiftung vor allem in der Förderung von Forschungsvorhaben lag, ändert sich das Geschäftsfeld mit dem Bau des Forschungshauses in mehrerer Hinsicht. Bislang konnte die gesamte betriebswirtschaftliche Abwicklung extern über einen Steuerberater ausgeführt werden. Mit dem Beginn der Forschungsarbeiten werden externe Forschungsgelder in Eigenregie abgerechnet und verbucht. Dies gilt auch für eingehende Spenden, die verbindlich nachgewiesen werden müssen. Dazu ist es nötig, eine Software für wirtschaftliche Standardlösungen mit einem funktionalen Spendenverwaltungsprogramm zum Einsatz zu bringen, die verschiedenste Anwendungen kombinieren und abwickeln kann.

### Software-Lösung

Aus seiner früheren Geschäftstätigkeit brachte Geschäftsführer Werner Wiegand nötiges Know-how und gute Kontakte mit. Die Firma Softfolio aus Schramberg ist als Fachhändler für Sage Deutschland tätig und begleitet Herrn Wiegand schon seit Jahren. Für die Frankfurter Einrichtung setzt man auf eine Kombination der bewährten Office Line 3.2 von Sage Software (Rechnungswesen und Warenwirtschaft als Grundmodule, wobei im Stiftungswesen letzteres als Mittelbewirtschaftung verstanden wird) in Verbin-

## INFO

### Referenz

#### Firma:

Frankfurter Stiftung  
für krebserkrankte Kinder

#### Lösung:

Office Line 100

#### Anwendungsgebiete:

Finanzbuchhaltung, Rechnungswesen,  
Anlagenbuchhaltung, Kostenumlage

dung mit Softfolio, der Komplettlösung für das deutsche Stiftungswesen. Beide Programmpakete sind exakt aufeinander abgestimmt und durch die Add-In Technologie voll integriert – damit sind die komplexen Abläufe in der Verwaltung der Stiftung jederzeit und ohne Zeitverlust gewährleistet. Das Modul Rechnungswesen der Office Line ist das Ergebnis langjähriger Entwicklung unter Berücksichtigung der Praxisanforderungen



und bietet das komplette Spektrum einer modernen Buchhaltung. In der Kombination mit dem Softfolio-Modul bieten sich vielfältige Möglichkeiten und notwendige Funktionen für das Vereins- und Stiftungswesen.

#### **Vorteile**

Die Verfahren der Stiftungen unterliegen laufenden Veränderungen und beeinflussen damit jeden Bereich von der operativen Anfrage, dem Förderantrag über die Bewilligung bis hin zur Auszahlung. Mit optimalen Prozessabläufen und hoher Reaktionsgeschwindigkeit können Sie zeitnah Ihre Förderprojekte bearbeiten. Sämtliche relevanten Basisdaten werden in der Softfolio Komplettlösung erfasst und stehen für weitere Verarbeitungsgänge zur Verfügung. Sie können bei Bedarf aktuellen Erfordernissen einfach und effizient angepasst werden.

Ausgehend von einer komfortablen Antragsverwaltung, die sich genau auf den jeweiligen Zweck einer Stiftung anpassen lässt, ist eine Projektverwaltung angegliedert, in der sämtliche Belege durch den Projektstamm miteinander verbunden sind. Jedem Projekt kann also eine beliebige Anzahl von Belegen und Vorgängen zugeordnet werden. Über die Projektmappe werden alle zum Projekt zuge-

hörigen Belege zentral verwaltet. Vielfältige Analysen sorgen für noch mehr Transparenz.

Entscheidendes Kriterium für eine Stiftung ist die Spendenverwaltung, ein reibungsloser Ablauf in Konteneingängen, Buchungen und Ausgabe von Belegen bei gleichzeitigem Einsatz aller eBank-Funktionalitäten und elektronischem Datenträgeraustausch. Über die Module der Sage Software sind diese Prozesse vollständig koordinierbar und zeitgleich eingebunden. Durch die angegliederte Adress- und Kontaktverwaltung ist jederzeit die volle Kontrolle über alle Stammdaten gegeben. CRM Control, als weiteres Modul, ist ein frei konfigurierbares Analysewerkzeug, das Daten von beliebigen Quellen mit Indikatoren und Regeln bewerten und ausgeben kann. Als Ergebnis können ein oder multidimensionale Sichten auf alle vorhandenen Daten ausgegeben werden, die auf Wunsch mit individuellen Kriterien bewertet werden können.

#### **Ausblick**

Durch den Einsatz der Software ist es bereits jetzt möglich, alle innerbetrieblichen Prozesse zu 100% abzuwickeln.

Die Stiftung ist auch in Zukunft auf Spenden



und Zuwendungen von außen angewiesen. Kontakt kann jederzeit aufgenommen werden über:

Frankfurter Stiftung für krebskranke Kinder,  
Komturstr. 3 a,  
60528 Frankfurt am Main,  
Tel.: 0172 6644559,  
Email: [info@kinderkrebsstiftung-frankfurt.de](mailto:info@kinderkrebsstiftung-frankfurt.de),  
Internet: [www.kinderkrebsstiftung-frankfurt.de](http://www.kinderkrebsstiftung-frankfurt.de)

#### **Sage Software GmbH & Co. KG**

Berner Straße 23  
60437 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 50007-6111  
Fax: 069 50007-7208  
E-Mail: [info@sage.de](mailto:info@sage.de)  
Internet: [www.sage.de](http://www.sage.de)

